

## Kirchen-Führung



SCHIERLING. Im Anschluss an die Firmung erkundeten Jugendliche die Pfarrkirche St. Peter und Paul. Mit dem ehemaligen Pfarrgemeinderatsvorsitzenden Fritz Wallner ging es dabei einerseits um die Kirche als „Gotteshaus“ und andererseits um die Kirche als „Volk Gottes“, zu der alle Gläubigen gehören und die durch die Gläubigen gebildet wird. Papst Franziskus spielte auch eine große Rolle, der jeden getauften Christen dazu ermuntert und ver-

pflichtet, an der Verbreitung der rettenden Liebe Gottes mitzuwirken. „Mit der Firmung wird diese Verantwortung für die Welt und die Kirche auch für euch besonders deutlich“, so Wallner. Die Kinder waren begeistert, dass sie den Turm bis über das Gewölbe des Kirchenschiffes und bis zu den Glocken besteigen durften und – auf Decken liegend – die Deckenfresken von Joseph Anton Merz erklärt bekamen.

## KK-Marktmeisterschaft



SCHIERLING. Seit 25 Jahren richtet die Krieger- und Reservistenkameradschaft die Marktmeisterschaften mit dem Kleinkalibergewehr aus. Das Organisationsteam um Vorsitzenden Fritz Watter bedauerte das schwindende Interesse an der Veranstaltung, sah aber gleichzeitig sehr viel Positives durch die Teilnahme eines Damenteams. Bürgermeister Christian Kiendl dankte für das Engagement und wünschte, dass die Veranstaltung erhalten bleibt. Im Einzelwettbewerb holte sich Hans Wanninger den Marktmeistertitel, Vizemeister wurde Vorjahressieger Wolfgang Merkl, beide mit 48 Ringen.

Die Bronzemedaille ging an Markus Rohrmayer mit 47 Ringen. In der Mannschaftswertung siegten die Schwarzpulverschützen I der SG Wasservogel Schierling mit den Akteuren Hans Wanninger, Gerhard Freiling und Rudi Kolbinger mit 138 Ringen vor den Schwarzpulverschützen II mit Wolfgang Stöhr, Rudi Kolbinger und Hans Wanninger mit 136 Ringen. Die Bronzemedaille ging an den CSU-Ortsverband mit Jochen Wild, Andreas Komes und Sebastian Feigl mit 130 Ringen. Den vierten Platz belegte der Schützenverein Allersdorf vor dem Team Schwarzpulverschützen IV.



Beim Exerzieren zeigten sie ihren Leistungsstand



Als Nachtisch gab es Schmalzgebäck „Ganserl an der Schnur“



Die „Schierlinger Schützen vom Kelheimer Landfähn!“ bilden das Rückgrat der Verteidigung des Dorfes



Die jungen Gaukler sorgten für Begeisterung



Der Nachtwächter besang, welche Stunde es geschlagen hat

## Kurioser Einsatz



SCHIERLING. Wie schon Jahre zuvor, landete wieder ein Auto in der Großen Lauer. Die Autofahrerin und ihre Beifahrerin hatten jedoch Glück im Unglück. Sie konnten sich der Polizei zufolge unverletzt aus dem untergehenden Wagen befreien und an Land retten. Rettungskräfte

kümmerten sich um die beiden leicht unterkühlten Frauen. Die Einsatzkräfte der Feuerwehr Schierling leuchteten die Einsatzstelle aus und unterstützten die Bergungsfirma dabei, den Wagen aus dem Wasser zu holen. Noch einmal Glück war es, dass keine Betriebsmittel ausgelaufen sind.



Kinder hatten ihren Spaß



Der Chor unterhielt die Gäste